

Stücklein/damit zu beweiffen/ daß man durch die  
Kunst gut und herrliches Gold könne machen.

33.

## Jungfrau Milch oder Lac Virginis genandt.

**D**iese hohe/edle/gereinigete Essentia, oder Aqua  
vitæ nimb( ist sonstendz Butyrum Antimonii  
mit Mercurio sublimato gemacht ) also in seinem  
Fürlag darein er ist distillirt worden / ist j. lb. so  
geuß darzu fünff oder sechs Pfund Spiritus vini der  
allerdings keine phlegma habe / und rittels unter  
einander/so wird alles zu einer gestockten Milch ver-  
wandelt / und das Glas auff einen strohigen Ring  
gesezt/wol vermacht 3 oder 4. Tag stehen lassen/un  
alle Tag oft auffgerühret/je öfter je besser/dann es  
arbeitet sich ab/ darnach thu es in sein verordnetes  
Kolbenglas und seze es ins Balneū, darauff ein fein  
bequemlichen Helm/und ein Fürlag darfür/wohl  
verlutirt/und distillire es gemachsamb herüber / je  
länger es im Balneo stehet / je besser ist es / dann es  
putreficirt sich und wird nur edler / alsdann gar  
erucken herüber distillirt / so bleibt dahinden ein  
weisse reine Erden / so von den Philosophis Terra  
sancta genennet wird/thue sie in ein wolbeschlagen  
Kolbenglas/ und geuß darauff des besten rectificir-  
ten Vitriolöls/geuß darüber ungefährlich vier oder  
fünff Finger hoch/sez in sand mit auff und niderstet-  
gen 8. Tag/doch mit seinem darzu verordnetē Helm/  
und Fürlag darfür / das Glas soll nicht hoch seyn/  
sonst kan das oleum vitrioli nit herüber steigen/von  
wegen seiner Schwere/ und so es nun alles herüber

D iij

ist/